



Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim
Zentrale Unterstützungsstelle Abfall,
Gentechnik und Gerätesicherheit (ZUS AGG)

Förderrichtlinie Altlasten - Gewässerschutz

Die formelle Antragsbearbeitung - Erfahrungen aus Sicht der Verwaltung

**Erfahrungsaustausch
am
14.02.2013**

©



Niedersachsen

Tanja Harder



Nach dem Stichtag 31.05.2012

- ↪ 58 Förderanträge wurden fristgerecht eingereicht
 - ↪ 53 Anträge auf Orientierende Untersuchung
 - ↪ 5 Anträge auf Sanierung



Nach Abstimmung mit MU
wurden 57 Anträge bewilligt
(1 Sanierungsantrag nicht förderfähig gem. Richtlinie)



Antragsunterlagen

Mindestens sind beizufügen:

- Erläuterung des Vorhabens, Art und Umfang der Maßnahme, Aussage zur Erreichung des Förderzweckes
- Stellungnahme der UBB
- Lagepläne (Kartenauszüge)
- Angaben zu bisher durchgeführten Maßnahmen und vorhandenen Unterlagen (Anlage A)
- Kostenberechnung
- Ggf. Unterlagen über Zuwendungen Dritter



Auswahl der Anträge

- Vorrangige Förderung von Orientierenden Untersuchungen
- Möglichst gleichmäßige Verteilung auf Niedersachsen
- Bewertung von beantragten Sanierungen:
 - Ausmaß und Gefährlichkeit der Altlasten
 - Effizienz des Vorhabens
- Falls Antragssumme zur Verfügung stehende Mittel übersteigt:
evtl. Rücknahme von Antragsteller mit mehreren Anträgen bzw.
Erteilung von Ablehnungen



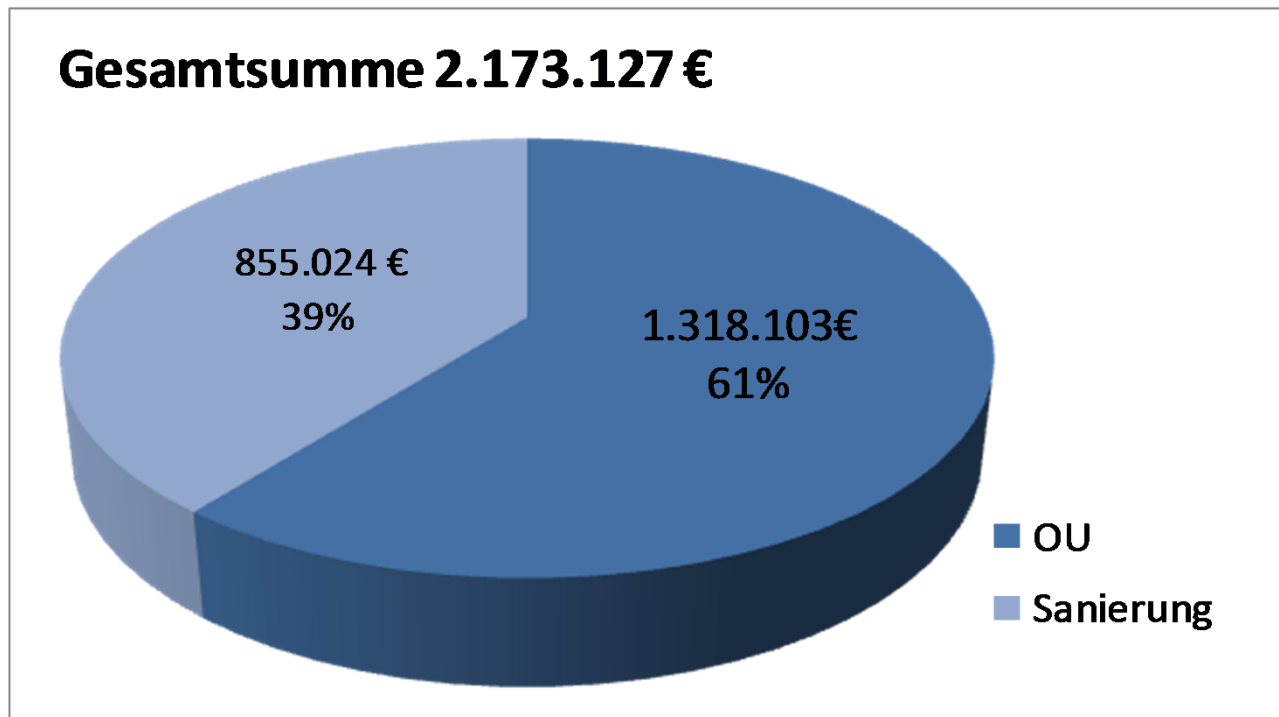
Antragssumme 2.660.566 €

OU 1.318.103 €

Sanierungen 1.342.463 €



Bewilligungen 2012





Probleme/Hinweise

Maßnahmebeginn

- Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (d.h. Auftragsvergabe nach Ausschreibung)
- Maßnahmebeginn nicht vor Bescheiderteilung
 - formloser Antrag auf vorzeitigem Maßnahmebeginn mit sachlichen oder wirtschaftlichen Gründen, die einen Aufschub nicht erlauben
 - Voraussetzung: schlüssiger Antrag auf eine Zuwendung liegt vor
- Auflage: Beginn der Arbeiten vor Ort muss vorher angezeigt werden!



Probleme/Hinweise

- ↪ **Mitteilungspflichten** Nr. 4 ANBest-Gk / Nr. 5 ANBest-P
- Ermäßigung der Gesamtausgaben oder Änderung der Finanzierung um mehr als 7,5 % oder um mehr als 10.000 €
 - Verwendungszweck nicht oder mit der bewilligten Zuwendung nicht zu erreichen
 - Prüfung, ob Projekt eingeschränkt, umfinanziert oder notfalls eingestellt wird oder ob die Zuwendung ausnahmsweise erhöht werden kann



Probleme/Hinweise

Bewilligungszeitraum

- grds. OU für das Haushaltsjahr 2013 planen – nicht zu viele Flächen beantragen
- Projekte, die bis 2014 dauern, sind auch möglich – Übertragung der Haushaltsmittel von 2013 nach 2014
- Verlängerung des Bewilligungszeitraums nach Beginn des Projektes - vor Ablauf muss ein ausführlicher Antrag gestellt werden

35 Anträge bis Ende 2012 –
davon 19 Verlängerungsanträge (16 bis 2013)
21 Anträge bis Ende 2013



Probleme/Hinweise

↪ Prüfung des **Verwendungsnachweises**

u.a. Auflagen des Bescheides eingehalten?

↪ **Verstoß gegen Vergaberecht**

schwerer Vergabefehler, z.B.:

- Missachtung der Ausschreibungspflicht – Beschränkung des Wettbewerbs,
- Verstoß gegen die Vergabeart – Schwellenwerte beachten,
- Bevorzugung eines ortsansässigen Bieters gegenüber dem wirtschaftlichsten Angebot etc.



Prüfung des (Teil-)Widerrufs der Zuwendung



Mittelabruf

- Vordruck (Internet: www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de - Umweltschutz – Förderrichtlinie)
- mit Kopien der Rechnungen
- bis Vorlage VN werden nur 90 % ausgezahlt

Mittelabruf			
Förderprogramm Förderrichtlinie Altlasten - Gewässerschutz			
Maßnahme orientierende Untersuchung auf dem Grundstück X			
Durch den nachstehenden Zuwendungsbescheid wurde mir für die o. g. Maßnahme eine Zuwendung bewilligt			
<input checked="" type="checkbox"/> Zuwendungsbescheid vom (Datum) 01.08.2012	<input type="checkbox"/> Zuwendungs- änderungsbescheid Geschäftszeichen FAG - OU 001 - 2012	Bescheid erteilt von (Behörde) Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim	
Zuwendung von -EUR- 15.000,00	als Festbetrags- <input type="checkbox"/> finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> finanzierung	Anteil- <input type="checkbox"/> finanzierung <input type="checkbox"/> finanzierung	Voll- <input type="checkbox"/> finanzierung <input type="checkbox"/> finanzierung
Fehlbedarfs- <input type="checkbox"/> finanzierung			
in Höhe von - % - der zuwendungs- fähigen Ausgaben 55			
Kapitel - Titel 1502 - 891 66-0			
Von den Zuwendungen entfallen auf die Haushaltsjahre			
Haushaltsjahr 2012	Betrag -EUR- 15.000,00	Haushaltsjahr	Betrag -EUR-
Haushaltsjahr	Betrag -EUR-	Haushaltsjahr	Betrag -EUR-
Nach dem Stand der Bauausführung (zuwendungsfähige Ausgaben) kann die Auszahlung erfolgen			
zuwendungsfähige Ausgaben -EUR- 12.000			
Auszahlung <input type="checkbox"/> des vollständigen Zuwendungsbetrages	in Höhe von -EUR- []		
<input checked="" type="checkbox"/> eines Zuwendungsteilbetrages	in Höhe von -EUR- 8.000		
<input type="checkbox"/> des Restzuwendungsbetrages	in Höhe von -EUR- []		
zu zahlen an (Kreditinstitut)		BLZ	Konto-Nr.



Verwendungsnachweis (VN)

Sachbericht

stellt die Verwendung der
Zuwendung sowie das
erzielte Ergebnis kurz dar

Bezugnahme auf Antrags-
unterlagen möglich

Auflage im Bescheid:

- Ergebnisbericht der OU
ist mit einzureichen!

<input checked="" type="checkbox"/> Verwendungsnachweis <input type="checkbox"/> Zwischennachweis		
Zuwendungszweck (Maßnahme) Orientierende Untersuchung auf dem Grundstück X		
Zuwendungsbescheid vom 01.08.2012	über	-EUR- 15.000,00
Zuwendungsbescheid vom	über	-EUR-
Durch die aufgeführten Zuwendungsbescheide wurden zur Finanzierung der o. a. Maßnahme insgesamt bewilligt		-EUR- 15.000,00
Es wurden insgesamt ausgezahlt		-EUR- 12.500,00
Das Vorhaben wurde begonnen am	Datum 15.08.2012	
Falls mit dem Vorhaben bereits vor Bewilligung der Zuwendung(en) begonnen wurde:		
Dem vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde zugestimmt durch	am	Geschäftszeichen
<input type="checkbox"/> Dem vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde nicht zugestimmt		
1. Sachbericht gemäß Nr. 6.3 ANBest-P/Nr. 5.2 ANBest-Gk		
Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u. a. Maßnahmedauer, Abschluss, Nachweis des geförderten Personals, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrunde liegenden Planungen und vom Finanzierungsplan. Soweit technische Dienststellen der Zuwendungsempfängerin oder des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen.		



VN

Einnahmen
 = Eigenmittel
 und Zuwendung

2. Zahlenmäßiger Nachweis

Die detaillierte Darstellung der Einnahmen und Ausgaben ergibt sich aus der Anlage 1 den Anlagen 1a und 1b *Bei Zwischennachweis nicht erforderlich.*

2.1 Einnahmen

Art (Eigenanteil, Zuwendungen, Leistungen Dritter)	Lt. Finanzierungsplan des Bewilligungsbescheides		Tatsächliche Einnahmen	
	-EUR-	v.H. (bei Anteil- finanzierung)	-EUR-	v.H. (bei Anteil- finanzierung)
Einnahmen aus der zu fördernden Maßnahme	5.000,00	25	4.166,67	25
Sonstige Eigenmittel				
Zwischensumme				
Zuwendungen des Landes	15.000,00	75	12.500,00	75
Zuwendungen des Bundes				
Sonstige öffentliche Förderungen	<i>Die Finanzierungsquelle ist anzugeben.</i>			
Beiträge Dritter (ohne öffentliche Förderung)	<i>Die Finanzierungsquelle ist anzugeben.</i>			
Zwischenfinanzierungsmittel	<i>Die Finanzierungsquelle ist anzugeben.</i>			
Insgesamt	20.000,00	100	16.666,67	100

Unbare Eigenarbeitsleistungen <i>Im Sachbericht oder auf gesondertem Blatt erläutern.</i>	Lt. Bewilligungsbescheid		Tatsächliche Leistungen	
	-EUR-	oder -Stunden-	-EUR-	oder -Stunden-



VN

Ausgaben:

geplante
Ausgaben (wie
im Bescheid
angegeben) –
tatsächliche
Ausgaben

2.2 Ausgaben

Ausgabengliederung Hier sind nur die Summen der Kostengruppen (bei Hochbauten nach DIN 276 gegliedert, bei anderen Maßnahmen nach Maßgabe des Zuwendungsbescheides) anzugeben.	Lt. Finanzierungsplan des Bewilligungsbescheides		Tatsächliche Ausgaben	
	insgesamt -EUR-	davon zuwendungsfähig -EUR-	insgesamt -EUR-	davon zuwendungsfähig -EUR-
OU auf Gelände X	20.000,00	20.000,00	16.666,67	16.666,67
Insgesamt	20.000,00	20.000,00	16.666,67	16.666,67

2.3 Gegenüberstellung der Einnahmen und zuwendungsfähigen Ausgaben

Summe der Einnahmen	-EUR- 16.666,67
Summe der zuwendungsfähigen Ausgaben	-EUR- 20.000,00
<input checked="" type="checkbox"/> Einsparungen <input type="checkbox"/> Mehrausgaben	-EUR- 3.333,33

Die Zuwendung(en) wurde(n) somit	<i>Bei Zwischennachweis nicht erforderlich.</i>
<input type="checkbox"/> in voller Höhe benötigt.	<input checked="" type="checkbox"/> nur teilweise in Anspruch genommen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Der Restbetrag wird noch benötigt.
	Höhe des Restbetrags -EUR-



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen

